



Fragen über Fragen... heute mal ein längerer Text für die „Großen“, bevor es zum Kinderthema geht:

Generell sollte man -bekannterweise- versuchen, die Kinder nicht mit zum Einkaufen zu nehmen und vielleicht lieber mit dem Rad fahren oder zu Fuß gehen, als mit Bus und Bahn zu fahren. In diesem Fall braucht man auch keine Maske für das Kind.

Ist das aber aus irgendwelchen Gründen nicht möglich – dann wird die Maskenpflicht für euch bzw. eure Kinder relevant.

Für Kinder ist die Maskenpflicht nicht deutschlandweit einheitlich geregelt, wie z.B. ab welchem Alter die Maskenpflicht für Kinder besteht (in NRW für Kinder ab der Grundschule, also sind Kita-Kinder und jüngere Kinder von der Maskenpflicht ausgenommen!). Diese Entscheidungen werden auf Landesebene getroffen und bekannt gegeben. Also schaut bitte, was für euer Bundesland/eure Stadt geregelt ist. Ich versuche die Texte hier so allgemein, wie möglich zu halten, aber da es jetzt keine bundeseinheitlichen Regelungen zur Maskenpflicht gibt, können die Informationen, von denen eures Bundeslandes teilweise abweichen. Ich gehe hier -beim Thema Maskenpflicht- auf die Regelungen in NRW ein.

In den sozialen Medien kursieren immer wieder Nachrichten, die euch verwirren können – so natürlich auch bei diesem Thema. Ich verstehe vollkommen, dass euch das alles sehr verunsichert. Ich bitte euch aber eindringlich, nicht alles sofort zu glauben, was euch geschickt wird, sondern erst zu recherchieren, was da wirklich dran ist.

Holt euch die Informationen von seriösen Seiten:

- Robert-Koch-Institut (www.rki.de)
- Bundesregierung (Informationen zu bundeseinheitlichen Regelungen)
- Landesregierung (aktuelle Informationen zur Maskenpflicht im jeweiligen Bundesland),
- Internetseite der jeweiligen Stadt
- Bundesgesundheitsministerium (www.bundesgesundheitsministerium.de)
- Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (www.bzga.de)
- www.infektionsschutz.de
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (www.bmfsfj.de)

Lasst euch nicht verrückt machen und bitte verbreitet solche Informationen nicht weiter, ohne sie vorher geprüft zu haben! Manchmal müsst ihr auch nur ein bisschen Geduld haben und ein paar Stunden oder Tage warten bis die Medien das Thema von allein aufgreifen und Fragen dazu klären.

Ich kann leider in diesem Projekt nicht alle Informationen tagesaktuell an euch weitergeben, aber ich bemühe mich die Informationen so aktuell, wie möglich zu halten. Bitte habt Verständnis dafür. Dieses Thema soll für euch eine Hilfe sein; denn, wenn eure Kinder euch fragen, warum sie dieses unangenehme Ding aufsetzen müssen, könnt ihr diesen Text nehmen und es ihnen damit erklären.

Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) -als Hilfsorganisation im Sozial- und Gesundheitswesen- beschäftigt sich auf den unterschiedlichen Ebenen mit dem Thema Masken und Corona. Ihr könnt auf folgenden Seiten nützliche Informationen und Links zum Umgang mit Masken, zur Reinigung und Anleitungen für Masken zum Selbermachen finden:

www.asb.de

www.asb-nrw.de

Folgt dem ASB (ASB Dortmund, ASB NRW, ASB Deutschland) auf Facebook und Instagram! Dort seht ihr alle aktuellen Informationen!

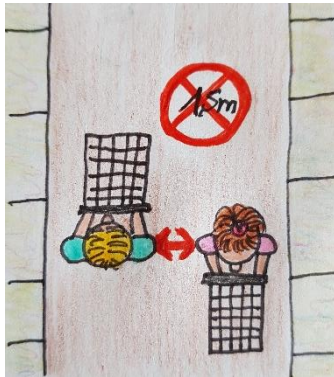
Haltet weiter durch und bleibt gesund!

Liebe Grüße Eure Caro



Hallo! Hier bin ich wieder! Dein Jonas!

Heute sehe ich mal etwas anders aus! Ist dir schon aufgefallen, was anders ist? Ja, genau! Ich trage einen Mund-Nasen-Schutz – so heißt das Ding in meinem Gesicht eigentlich. Ich sage dazu aber „Spuckefänger“. Aber warum habe ich heute so eine Maske auf? Na, weil ab dem 27.4.2020 (fast in ganz Deutschland) alle so eine Maske tragen müssen. Aber wieso? Wann und welche Masken? Das habe ich alles meine Mama gefragt, sie hat mir das so erklärt:



In vielen Geschäften und in Bus und Bahn ist es oft nicht möglich die Abstandsregel einzuhalten. Die Gänge sind oft so schmal, dass wir nicht mit 1,5m Abstand aneinander vorbei gehen können. Deswegen müssen **alle** beim Einkaufen (nicht überall in Deutschland), beim Arzt und in Bus und Bahn nun eine Maske tragen.



Diese Maske ist ein Schutz. Beim Sprechen, Husten oder Niesen, verteilst du Spucketröpfchen in deiner Umgebung. Die Maske hilft dir dabei, die Tröpfchen (manchmal auch mit Viren) zurückzuhalten. Du schützt damit also andere Menschen vor deinen Spucketröpfchen! Eine Maske ist also ein „Spuckefänger“. Das ist doch super!

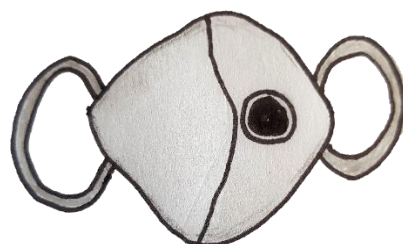
So sieht mein Spuckefänger aus:

Der fängt alle Tröpfchen auf, die aus meinem Mund und meiner Nase kommen. Wenn wir alle eine solche Maske tragen, sind also auch alle geschützt, weil jeder seine Spucketröpfchen damit auffängt. So ist dann auch die Gefahr nicht so groß, das Coronavirus zu bekommen. Ich muss mich natürlich weiter an alle Verhaltensregel halten. Weißt du sie noch? Das waren eine Hand voll Regeln... Versuche doch nochmal, sie aufzusagen! ... Ja – super gemacht!



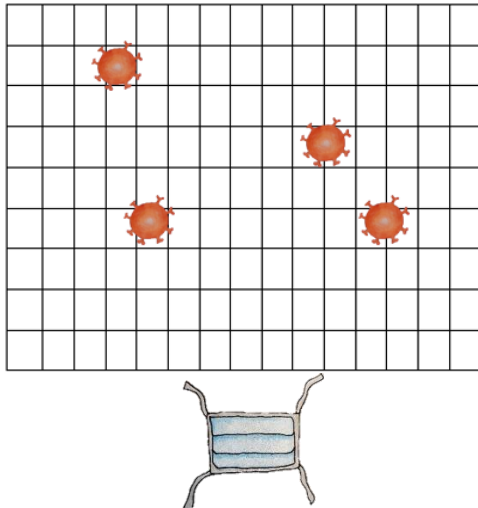
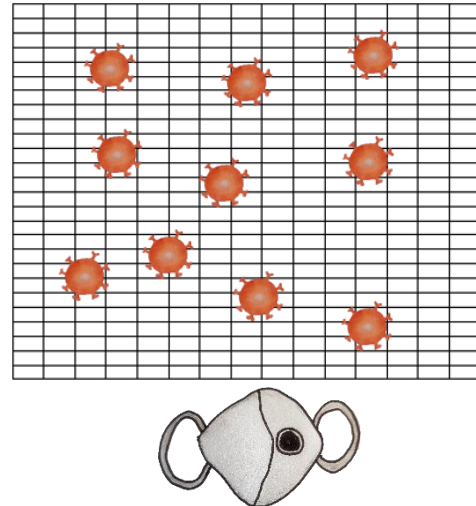
Mund-Nasen-Schutz/
Behelfsmasken

Aber es gibt ja auch noch Masken, die ganz anders aussehen, als meine. Für wen sind die denn? Und brauche ich die auch? Die anderen Masken, die du bestimmt schon mal auf Bildern aus dem Krankenhaus gesehen hast, sind speziell für Kranke und für Menschen, die mit Kranken arbeiten (also Ärzte, Krankenschwestern und -pfleger oder Sanitäter). Hier kannst du eine solche Maske sehen:



Masken für Kranke und Menschen, die mit Kranken arbeiten (FFP2/FFP3 Maske)

Was ist denn der Unterschied zwischen den verschiedenen Masken? Um das herauszufinden, sollten wir uns mal den Stoff, aus dem die Masken sind ganz genau anschauen: Stoff wird ja aus einzelnen Fäden gemacht. Dadurch entsteht ein Muster wie bei einem Sieb oder einem Netz. Ich habe hier mal die Stoffe von beiden Masken ganz, ganz groß gemacht und nebeneinandergelegt, denn das kannst du mit den Augen oft gar nicht sehen:

Mund-Nasen-Schutz/Behelfsmasken**Masken für Kranke und Menschen die mit Kranken arbeiten (FFP2/FFP3)**

Alles, was größer ist, als die Lücken in diesem Netz, bleibt also im Stoff der Masken stecken. Bei den Masken für die, die mit kranken arbeiten, müssen die Lücken also so klein sein, dass das Coronavirus nicht durchpasst. Puh, das ist ganz schön winzig! Aber für diese Menschen ist es natürlich auch besonders wichtig, das Virus nicht abzubekommen und sich anzustecken. Was würden wir denn machen, wenn alle Ärzte krank sind? Deswegen brauchen nur diese Menschen die speziellen Masken, damit sie nicht krank werden. So sind die, die es brauchen, super geschützt und können weiter für uns und unsere Gesundheit da sein.



Arnold hat wieder ein schönes Experiment für dich vorbereitet. Dort kannst du an Sand sehen, wie das mit den Masken und dem Virus funktioniert. Die Anleitung findest du im Downloadbereich. Experiment 3 „Sand sieben“. Viel Spaß beim Ausprobieren!

Das Wichtigste zur Maskenpflicht kurz und knapp:

- 1. Maskenpflicht ab 27.4.2020!**
- 2. Abstand halten - trotz Maske!**
- 3. Welche Masken sind erlaubt? Mund-Nasen-Schutz/Behelfsmaske oder Schal**
- 4. Wo muss ich eine Maske tragen? Überall da, wo der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann (z.B. ÖPNV oder Einkaufen)**



Jetzt müssen wir uns noch eine Verhaltensregel mehr merken (neue Version „Poster Verhaltensregeln“ im Downloadbereich):



So bleibe ich gesund und schütze andere...

Eine
Handvoll
Regeln:



**Regelmäßig Händewaschen!
Mindestens 20 Sekunden lang!**



1,5 m Abstand halten zu Anderen!



Bleibe zuhause, wenn du krank bist!



In die Ellenbeuge niesen oder husten!



**Trage einen Mund-Nasen-Schutz überall
da, wo du den Abstand nicht einhalten
kannst!**

Stand: 16.9.2020

Das war es von mir, bis zum nächsten Mal! Am Montag lernst du unsere Abwehrhelden vom Titelbild kennen in der Frage: „Warum bekomme ich Fieber?“. Ich freue mich auf dich!

